

letten Mann, der mit seinem schwammigen Fleischgebieb in der Gasse...

Der Sächsisch-Verband der Stolzeischen Stenographen-Vereine...

vorformen, in der auf diese Tage hiesige Abende folgen und überdieß die Haut der weissen Menschen durch die vorausgehende...

Paris, 13. Aug. Der stänliche Anschlag hat sich heute zwar unter Duffels' Bericht verjämmt, doch kam die Russenfrage...

An der am 11. d. M. stattgehabten Sitzung des Ausschusses der Gröllmayer Papierfabrik...

Meteorologische Station, 27'' 0'' 61. — Feuchtheitgehalt der Luft: 89,3%. — Thermometer: + 12,7°.

Am 8. d. M. hat Valparaiso ein heftiges Erdbeben erlitten. Die Städte waren viel heftiger als die im Jahre 1807 gewesen.

Die wahre Cholera zeigt immer die Einwirkung einer eigenthümlichen Ursache voraus (Ansteckungstoff, Contagium, Gholeragift...

Ueber Cholera und die Mittel, sich dagegen zu schützen.

Wiederum erhebt die Cholera drohend ihr Haupt. In vielen Orten, auch in unserer Gegend, hat sie bereits Opfer gefordert...

Es entspreche deshalb mit Vergnügen der Aufforderung der verehrlichen Redaction, die Mittel, welche aus Erfahrung und Wissenschaft...

Dies sind die Hauptpunkte, deren Verständnis und richtige Würdigung...

Man vermeide und entferne zu jeder Zeit, in welcher Cholera herrscht oder droht, mit verdoppelter Sorgfalt alle Schädlichkeiten...

Prozeß Bagaine. Der Tag, an welchem der Prozeß beginnen soll, ist noch immer nicht bestimmt...

Rußland. Die glückliche Beendigung der Rhina-Expedition gestattet bereits die Zahl der Ueberwachung der nomaadischen Steppe...

Der Antrag der Militärorganisationen-Commission, fünf Militärdivisionen mit fünf Oberkommandirenden an der Spitze zu bilden...

Türkei.

Wie man aus Constantinopel schreibt, sieht man dort dem Besuche des Schah von Persien mit einiger Verwunderung entgegen...

Es ist nunmehr gewiß, daß weder der Sultan noch der Abd-ol-Kader die Wiener Weltausstellung besuchen.

Die Disposition zur Cholera wird durch Alles begünstigt und hervorgerufen, was den Körper überhaupt schwächt...

Unter den Einflüssen, welche die Gesundheit durch längere Einwirkung allmählig schwächen und dadurch zur Cholera disponiren...

der Aufenthalt in feuchten oder sonst ungesunden Wohnungen; das Einathmen schlechter Luft...

Sobald die Cholera wirklich ausgebrochen ist, oder in der Nähe herrscht, hat die Ueberwachung...

Gr. Ulrichsstr. 1.

Größer Ausverkauf

des aus der **Gundermann'schen Concursmasse** betreffenden **Manufacturwaren-Lagers zu Toppreisen.** Das Lager besteht aus Kleiderböden in allen Farben und Qualitäten, ferner auch gemalten **Kopp-Chais, Kama- und Belmont-Tüchern, Leinwand, Bettzeugen, Möbeln, Damasten, Tapeten, Deckenzeugen, Flanell, ferner noch aus Jaquettes, Paletots und noch verschiednen andern Artikeln und soll, um so schnell als möglich damit zu räumen, zu gerichtl. **Toppreisen** ausverkauft werden.**

Der Ausverkauf wird im Geschäftslocal **grosse Ulrichsstrasse Nr. 1** im Hause des Herrn **Hampke** von früh 8 bis Abends 7 Uhr fortgesetzt.

Gr. Ulrichsstr. 1.

ff. Tafelbutter
täglich frische Sendung
Oscar Gruneberg,
Brüderstr. 4.
Feinschmeckende frische Tafelbutter, à 1/2 11 Gr., empfiehlt
Aug. Apelt.
Neue Holländer, neue schottische Vollheringer, sowie flüssende fette neue Isländer und Matjes-Heringe in Tonnen, Schokken und einzeil billigst bei
C. H. Wiebach.
Bücklinge, Bräuerkrüge, geräucherte und mar. **Kale, Rhein- u. Weiselaß, Aufp. Caviar, f. Grasbutler** à 1/2 12 Gr. empfiehlt
C. Müller, am Markt.
Eine sehr große Parthie
Ananas-Erdbeer-Pflanzen
hat billig abzugeben
Ed. Fischer, Gärtnereibesizer in Düben.
Eine gute Geige und eine spanische Mand billig zu verkaufen. Wo? sagen die Erped. d. Ztg. [40.]
Alte resp. gebrauchte eiserne Fabrikreusen laufen A. Schultze & Co., Pfannerstraße Nr. 4.
Alte Fenster kauft **Serberg, 14.**
Blau Kartoffeln
verkauft die Deconomie G. Braunauss. 30.
Serbenstrob
zu verkaufen G. Braunauss. 30.
Eine große Ledertür mit dazu gehörigem Verschlussladen wegen Umbau sofort zu verk. g. Steinstr. 70.
Altes unverbrauchtes **Gusseisen** zu den höchsten Preisen die **Eisen-gießerei von C. W. Julius Blancke, Merseburg.**
Zu einem Pensionat
für 6 Schüler, welches seit 14 Jahren besteht, werden zu Michaelis 2 Stellen frei. Dasselbe kann sich auf höchst achtbare Empfehlungen beziehen. Näheres bei Herrn **Westhoff, Kleinmiedern 4.**
Ein junger Mann, gelernter Barbier, der seit zwei Jahren im Friseur-Geschäft thätig war, 21 Jahr alt, von angenehmen Aussehen, welcher tüchtig in seinem Geschäftsgänge sowie auch nicht ganz unerfahren im Friseur-Fach ist und in den größten Städten Deutschlands und Österreichs conditionirt, wünscht als **Gesellschafter** oder in einem kleinen Geschäft, lokal als möglich, Stellung, Auf Lohn wird weniger gesehen als auf eine gute solide Behandlung. Gefällige Offerten beliebe man an **G. Derold, Heiligenthal** bei Gerbicht gelangen zu lassen.
Mehrere Mechaniker finden bei hohem Lohn dauernde Stellung bei **Gungling & Weber** vor dem Hamm-Thor.
Einige fleißige **Handarbeiter** w. sofort gesucht.
Halle a/S. **Sachse & Co.,** Gießereikeri.
Offene Stellen:
für **Landwirtschaftlerinnen** selbsthändige und jüngere, für **Perk. Kochmaschinen** für junge Mädchen, **Stellen u. Rührer, Köchinnen, Stuben u. A. d. Kinder** durch Frau **Deparade**, gr. Schlamme 10.
Ein **Feld u. Hofverwalter**, fleißiger **Gärtner, Keller u. Laufburschen** sucht Frau **Deparade**, gr. Schlamme 10.
Inspektoren, Söfemaker u. Rührer mit vorzuz. Mitteln mündigen Stellen durch Frau **Deparade**, gr. Schlamme 10.
Gehalt pr. sofort ein **tüchtiger Aufseher** bei gutem Lohne für eine **Fabrikfabrik**. Näheres bei **S. W. Rippert**, grüner Hof.
Ein **Lehrling** sucht **E. Giebler**, Bäckereimstr., gr. Steinstr. 52.
Zwei tüchtige **Laufburschen** bei gutem Verdienst gesucht.
Orting, Wilhelmstr. 4.
Gefällige **Näherinnen** bei hohem Lohn und dauernder Beschäftigung sucht **J. Schmul**, gr. Steinstr. 66.
Eine **Näherin** für Mädchen- und Handnäherin sucht **C. Rabeberg**, gr. Ulrichsstraße 9.
Ein **ordentliches Kindermädchen** wird zum 1. Sept. oder 1. October verlangt. **g. Klausstraße 11.**

Leibbinden
gemachte und von Jansen, in allen Größen stets vorräthig bei
Friedr. Arnold
am Markt.
Prima Unterlagestoff
für **Kinder- und Krankenbetten** effeire à Peter 37/38.
Otto Hofmann,
Zehligerstr. 85.
Hämorrhoidal- u. Hautleiden stellt gründl. bei gen. Krieff. Nützlig.
Dr. Heilbrunn, Brunst, Dapern.
Agenten,
welche thätig, werden an jedem Orte in der Stadt wie dem Lande gerne angestellt und sind gefällige Offerten franco einzujeden an
J. Barch & Co. in Halle a/S.
General-Agenten der Sächsischen Versicherungsgesellschaft in Dresden.

Magdeburg-Halberstädter und Magdeburg-Göttingen-Halle-Leipziger Eisenbahn-Gesellschaft.
Zur Bequemlichkeit des den Satz besuchenden Publikums werden von bis auf Weiteres an jedem Sonntage einen Ortzug von Leipzig und Halle über Conner-Adersleben nach Halberstadt und Thale mit Anschließern nach Wernigerode und zurück abgehen lassen.
Abfahrt von Leipzig 5 Uhr früh
in Halle 5 40
in Halberstadt 8 22
in Ballenstedt 8 18
in Thale 9
Wernigerode 10 25
Nächste Fahrt von Wernigerode 7 20 Abends
in Thale 8
in Halberstadt 8 16
in Ballenstedt 7 40
in Halle 10 56
in Leipzig 11 45
Ein Wagenwechsel findet bei diesen Zügen nicht statt und werden zu denselben sowohl die gewöhnlichen Fahrbillets I., II. und III. Klasse als auch die sogenannten Sommer- resp. Saison-Billets ausgegeben, jedoch nur von den Stationen Leipzig und Halle nach den Stationen Halberstadt, Thale, Halberstadt und Wernigerode.
Auf andern als den vorgenannten Stationen wird der Zug nicht anhalten also auch weder Reisende aufnehmen noch abgeben.
Magdeburg, den 9. Juli 1873.
Die Directorien.

Uhrdiebstahl.
Am 27. Juli d. J. ist in der Schreinmanst. Weingarten 10 hier selbst aus einem Schrankchen eine silberne Goldeneruhr abhanden gekommen. Sie hat römische Ziffern mit deutschen Minutenziffern, darüber silberne Facon-Beize und Secundenzeiger, führt die Nummer 2007 und die Verkaufsschiffe 446 H. im Gehäus.
Anzeigen über den Verbleib der Uhr, vor deren Ankauf gewart wird, und über die Person des Diebstahls sind mir ober der nächsten Bejörde zu erlassen.
Halle, den 14. August 1873.
Der Staatsanwalt.
Das Sommersemester wird in der lateinischen Hauptschule Freitag den 20. August geschlossen, das Wintersemester nimmt Dienstag den 7. October seinen Anfang. Die Aufnahmeprüfung findet Montag den 6. October früh 8 Uhr an statt. Anmeldungen anzunehmen bin ich täglich in der Stunde von 1—2 Uhr bereit.
Rector **Dr. Adler.**

Kunst-Arena in Halle
auf dem Hoffplatz.
Heute Sonnabend den 16. August 1873
Große außerordentliche Vorstellung
der **Gymnastik-Gesellschaft** des Herrn **M. Michels.**
Mit reichhaltig gemalten Programmen. Aufführung 7 Uhr, Anfang 8 Uhr. **Alles Nähere die Tageszettel.**
Zu nächstem Besuch wird ergeben ein
H. Michels.
Morgen Sonntag: **Große Gala-Nachmittags-Vorstellung**
Dieskau.
Sonntag den 17. August ladet zum
Ball
freundlich ein **Aug. Hedel.**

Orgel-Concert.
Sonabend den 16. August 1873, Nachmittags 5 Uhr
(Einlaß 45 Hr., Ende 47 Hr.)
wird der erblinnete Orgel-Virtuos
Karl Grothe
unter gütiger Mitwirkung des Violin-Virtuos Herrn **Anatole Pauly** aus Leipzig, sowie einer geübten jungen Dame u. des Herrn **Lehrer Schmidt** von hier
in der **Marktkirche zu Halle**
ein **Orgel-Concert,**
verbunden mit **Vocal- und Instrumental-Vorträgen** veranstalten.
Nummerirte Billets zum Altarplatz und Schiff der Kirche à 15 Gr. und nicht nummerirte dergl. zu 10 Gr. sind bei Herrn Kaufmann **Arnold** am Markt und in der Musikalien-Handlung von **Schrödel & Simon**, sowie Schütters-Billets à 5 Gr. nur bei dem Musikhaus-Vogelhändler Herrn **Vertram** zu haben.

Restauration zu verkaufen.
Familienverhältnisse halber soll eine Restauration, schon längst im Betriebe, in einer Kreis- und Fabrikstadt (Badenstadt) und im besten Stadtheil gelegen, verkauft werden. Anschlag ca. 500 Thl., Hypothek fest. Näheres Auskunft beim Kaufmann **H. Franzel** in Staßfurt, Windmühlengasse.
Ein Haus in Halle für 5 bis 6000 Thl. wird baldigst zu kaufen gesucht. **Gebrüder Hagemann**, gr. Berlin 14.
Eine Mühle
mit Broddabäder verbunden, mit 2 Mähd- und Spähganz, zwei Morgen Land, ohne Abgaben, in besser Wind- und Handelslage, in einer Stadt von 10,000 Einwohnern, ist mit lebendem und totem Inventar mit 3800 Thl. Anschlag zu verkaufen. Wo? sagen die Erpeditiven d. Ztg. [38.]

Bad Neu-Ragocey.
Sonntag den 17. d. Nachm. 3/4 Uhr
Concert.
Hall. Volkliedertafel
Nächsten Sonnabend außerordentliches Generalsversammlung.
Allgemeiner Deutscher Arbeiterverein.
Sonnabend Abend 8 Uhr Versammlung im Vereinslocal (Friedrichs Strone). Tagesordnung: 1. Völligster Wochenbericht. 2. Die Ziele der Socialdemokratie. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten. **Der Bevollmächtigte.**
Der 2. Maurer-Verein versammelt sich Sonnabend 8 Uhr in Freyberg's Garten. **D. B.**

Schlüssler'sche Liedertafel.
Seute Sonnabend den 16., Abends 8 1/2 Uhr **Übungsstunde** im neuen Vereinslocal Restauration J. Brodenhaus.
Einem geübten hiesigen sowie auswärtigen Publikum lasse ich hiermit an, daß ich das Geschäft meines Vaters lasstid übernommen und bitte das demselben geschenkte Vertrauen auch auf mich übertragen zu wollen, da ich bemüht sein werde, meine Kunden durch solide Arbeit prompt und billig zu bedienen.
Wettin a/S.
Herrmann Meder,
Küchlermeister.

Windmühlen-Verkauf.
Wittmoos den 20. August, Vormittags 11 Uhr beabsichtige ich meine zu Schwerz bei der Eisenbahnstation Mengers gelegene Windmühle mit Wohnhaus und 10 Morgen Feld im Ganzen oder getrennt unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen im Gebotsaus des Herrn **Nackwig** zu verkaufen.
H. Fränkel, Müllermstr.
Eine gangbare Bäckerei in der Nähe von Halle ist zu verkaufen durch **Kröger**, H. Ulrichsstr. 29.

Bad Neu-Ragocey.
Sonntag den 17. d. Nachm. 3/4 Uhr
Concert.
Hall. Volkliedertafel
Nächsten Sonnabend außerordentliches Generalsversammlung.
Allgemeiner Deutscher Arbeiterverein.
Sonnabend Abend 8 Uhr Versammlung im Vereinslocal (Friedrichs Strone). Tagesordnung: 1. Völligster Wochenbericht. 2. Die Ziele der Socialdemokratie. Um zahlreiches Erscheinen wird gebeten. **Der Bevollmächtigte.**
Der 2. Maurer-Verein versammelt sich Sonnabend 8 Uhr in Freyberg's Garten. **D. B.**

Bunte Birken-Fourniere
sowie auch Mahagoni Pyramiden, Nussbaum, Eichen, Ahorn etc. sind jetzt vorräthig.
Chr. Berghaus, Halle a/S.,
Steg 14.

Wohnungs-Markt.
Zu vermieten:
In Eichenhäfen größere neu eingerichtete Logis. Zu erfr. Wölkensstr. 8 beim Schloßmstr. **Germaan.**
Papfenstr. 17b 2 Fr. anfland. Schlast.
Sonnabend den 16. und Sonntag den 17. d. Mts., halben mit einem Transport der schönsten und schweiffen hochtragenden Kühe und Kalben in Frankleben beim Herrn **Geisler** Boß zum Verkauf.
Herrmann und Knoche
aus Eiselen.
Einem sehr wachsamem Hund (Affenpinscher) hat zu verkaufen Hengelfe 14.
Ein fast ganz neuer Kinderwagen steht preiswürdig zum Verkauf. Zu erfr. **Varfügersstr. 11** im Laden.
Ein Wasch-Koffer zu verk. **Dorrenstr. 6.**

Anfrage.
Warum wird der Bürgerbund seinen Namen hergeben, damit der Bergmann's-Hall zur "Erfahrung" in Lößebän abgehalten werden kann?
Mehrere Mitglieder des Bürgerbundes.
Ich wane Jeden, meinem Sohne **Friedrich Dittner** aus Eichenstein auf meinen Namen etwas zu borgen, da ich keine Forderung leiste.
Wilhelm Dittner.
Wenn des Monats bleicher Schimmer auf die blonde Wiese sich ergießt, **Wanda Celma** einjam; küssen leant den Schritze sie nach den Friedenseiden. Schußfertig, gquallt von Liebesgram, heißt sie vergessens — die Hyäne fließt —
German! laß noch einmal dich erweichen, dich der Armen doch ein Liebesglück.
M. a.
Da unser **Otel Schmidt** im **Brodenhaus** von jezt ab solch gutes Bier verkauft, so ist es wohl unsere Pflicht, daß wir alle Bekannten sowie alle Stammgäste darauf aufmerksam machen.
Mehrere Stammgäste.

Male, Blündern, Bücklinge
frische Sendung, pitseine, große, feste Waare, trocken loschen ein und werden in Sachsen wie einzeln billig bei dem **Rennert** verkauft. Stand an der Marktstraße.
Haus- und Material-Geschäftsverkauf in Merseburg.
Ich beabsichtige das mir zugehörige, in Heißer Burgstraße belegene Haus, worinnen seit vielen Jahren **Material-Geschäft** betrieben worden ist, welches sich aber seiner guten Lage und seiner vorzüglichen Keller wegen auch zu jedem andern Geschäft eignet, unter ganz günstigen Bedingungen zu verkaufen.
Merseburg.
Heinrich Schultze, „zur Börse.“

Deutsche Lotterie.
Die Fiehung ist um einige Monate verschoben worden und wird der Fiehungslag später bekannt gemacht.
15,000 Gewinne bestehend in sehr werthvollen Sachen und Geschenken für vieler Personen u. dergl.
Der Ueberhaußt steht der Stiftung eines **Krankenbanes** für Civil- und Militär in **Maricnbad**, der **Kaiser-Wilhelm-Stiftung** s. zu **Loose à 1 Thlr.** und **Pläne** der Lotterie sind zu haben bei **Theodor Heime**, **Frankenstraße** Nr. 1.
Hudolf Woffe, **Annoncen-Bureau**, gr. Berlin Nr. 11.
J. Barch & Co., **Annoncen-Bureau**, gr. Ulrichsstraße Nr. 47.

1 Jahr Belohnung.
Ein **Rebattion** mit 2 Widern verloren, abzugeben gegen obige Belohnung bei **Gustaf Schmidt**, H. Klausstr.
Ein **Schwarzleibener Regensturm** haben geliehen Markt 18 im Laden.
Familien-Nachrichten.
Todes-Anzeige.
Gestern Abend 46 Uhr: entich und der Tod nach kurzem Krankenlager unsern lieben **Oskar** im Alter von 34 Jahren. Um Alles Bittend bitten.
H. Radmund und Frau.
Halle, den 15. August 1873.

Male, Blündern, Bücklinge
frische Sendung, pitseine, große, feste Waare, trocken loschen ein und werden in Sachsen wie einzeln billig bei dem **Rennert** verkauft. Stand an der Marktstraße.
Haus- und Material-Geschäftsverkauf in Merseburg.
Ich beabsichtige das mir zugehörige, in Heißer Burgstraße belegene Haus, worinnen seit vielen Jahren **Material-Geschäft** betrieben worden ist, welches sich aber seiner guten Lage und seiner vorzüglichen Keller wegen auch zu jedem andern Geschäft eignet, unter ganz günstigen Bedingungen zu verkaufen.
Merseburg.
Heinrich Schultze, „zur Börse.“

Deutsche Lotterie.
Die Fiehung ist um einige Monate verschoben worden und wird der Fiehungslag später bekannt gemacht.
15,000 Gewinne bestehend in sehr werthvollen Sachen und Geschenken für vieler Personen u. dergl.
Der Ueberhaußt steht der Stiftung eines **Krankenbanes** für Civil- und Militär in **Maricnbad**, der **Kaiser-Wilhelm-Stiftung** s. zu **Loose à 1 Thlr.** und **Pläne** der Lotterie sind zu haben bei **Theodor Heime**, **Frankenstraße** Nr. 1.
Hudolf Woffe, **Annoncen-Bureau**, gr. Berlin Nr. 11.
J. Barch & Co., **Annoncen-Bureau**, gr. Ulrichsstraße Nr. 47.

1 Jahr Belohnung.
Ein **Rebattion** mit 2 Widern verloren, abzugeben gegen obige Belohnung bei **Gustaf Schmidt**, H. Klausstr.
Ein **Schwarzleibener Regensturm** haben geliehen Markt 18 im Laden.
Familien-Nachrichten.
Todes-Anzeige.
Gestern Abend 46 Uhr: entich und der Tod nach kurzem Krankenlager unsern lieben **Oskar** im Alter von 34 Jahren. Um Alles Bittend bitten.
H. Radmund und Frau.
Halle, den 15. August 1873.